

Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de
mycologie**

Band (Jahr): **61 (1983)**

Heft 5/6

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Am 23. Januar 1983 starb in seinem 84. Altersjahr unser Ehrenmitglied
Gottfried Amsler-Hochstrasser

Der Verstorbene war am 24. Oktober 1936 dabei, als unser Verein im Restaurant «Eisenbahn» in Zug gegründet wurde. In der Folge bekleidete er während langer Jahre verschiedene Ämter im Vorstand. Insbesondere stellte er dem Verein seine Dienste als versierter Pilzbestimmerobmann zur Verfügung. An vielen Ausstellungen war er der massgebliche Leiter. Seine Kenntnisse und die Fähigkeit, dieselben weiterzugeben, waren über eine lange Periode die Triebfeder des Vereins. Abgelöst durch jüngere Kräfte, trat er vor rund 20 Jahren in das zweite Glied zurück. Sein Hobby betrieb er fortan mehr für sich, ohne aber das Interesse an unserem Verein zu verlieren. – Gottfried Amsler war einer der Pioniere unseres Vereins und verantwortlich für einen guten Teil der positiven Vereinsentwicklung. Wir sind ihm zu grossem Dank verpflichtet und werden uns gerne daran erinnern, dass er vor vielen Jahren mit dazu beigetragen hat, dass wir heute im Besitze des Werkes von Bresadola sind, welches damals nur mit der Zeichnung von Anteilscheinen angeschafft werden konnte. – Wir danken unserem Gottfried für alles, was er für uns geleistet hat, und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Seinen Hinterbliebenen, welche um ihren lieben Gatten und Vater trauern, sprechen wir auch an dieser Stelle unser aufrichtiges Beileid aus. *Verein für Pilzkunde Zug und Umgebung*

Unerwartet setzte der Tod einem Leben voller Arbeit und Liebe zur Familie und auch zum Hobby ein jähes Ende. Am 26. Februar 1983 starb unser liebes Mitglied, Frau

Madeleine Hofstetter

Erst verspätet erhielten wir Kenntnis, dass sie aus unseren Reihen abberufen worden ist. Wir werden ihr ein gutes Andenken bewahren. Ihrem Gatten und den Kindern sprechen wir nochmals unser herzlichstes Beileid aus. *Verein für Pilzkunde Zurzach und Umgebung*

Schon wieder hat uns der Tod ein Mitglied entrissen: Im Alter von 56 Jahren ist

Karl Jäger

an einer tückischen Krankheit gestorben. Karl Jäger war einer jener Pilzkenner, der sich trotz seiner sehr guten Pilzkenntnisse bescheiden im Hintergrund hielt. In unseren Reihen war er immer gerne gesehen. Wir versichern seine Familie unserer herzlichen Teilnahme.

Verein für Pilzkunde Winterthur

Am 18. Februar 1983 wurde unser Aktivmitglied

Prof. Dr. Hermann Vögeli

nach langem, schwerem Leiden erlöst. Er starb in seinem 67. Lebensjahr. Während fünf Jahren war der Verstorbene Mitglied unseres Vereins. In dieser Zeit lernten wir den bekannten Geographie- und Geologieprofessor an der Kantonsschule Zug als naturverbundenen und lebenswerten Menschen kennen. Sein fachkundiger Vortrag über Island mit seinen Vulkanen und Geysiren bleibt uns in bester Erinnerung. Wir haben mit Hermann Vögeli einen guten Freund verloren, dem wir ein ehrendes Andenken bewahren werden. Seinen Angehörigen möchten wir auch auf diesem Weg unser herzlichstes Beileid aussprechen. *Verein für Pilzkunde Zug und Umgebung*